

Satzung

über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB

Auf Grund § 25 des Baugesetzbuches i.d.F. vom 23.09.2004 (BGBl I, 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl I S. 1548), i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg wird folgende Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht beschlossen:

§ 1

Anordnung des Vorkaufsrechts

Der Stadt Schwäbisch Hall steht zur Sicherung der städtebaulichen Entwicklung im Sinne des § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB für den Bereich „**Landschaftspark Hessental**“ ein besonderes Vorkaufsrecht zu.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

(1) Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung erstreckt sich auf die Flurstücke 220/1, 220/2, 220/3, 212, 221/1, 244, 244/1, 244/2, 244/3, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 253, 255, 258, 260, 261, 262, 263, 270/3, 365, 301/1, 302, 309, 310, 312, 313, 314, 315, 316, 318, 320, 321, 321/1, 324, 325, 326, 327, 327/1, 332, 333, 334, 335, 336, 337/1, 337/2, 338/1, 338/2, 339, 350, 351/1, 355/1, 368, 565, 566, 567, 568, 569, 570 und 572/1. Er ist im beigefügten Lageplan dargestellt.

(2) Für den räumlichen Geltungsbereich dieser Satzung ist der Lageplan „Landschaftsplan Hessental“ der Abt. Stadtplanung vom 08.07.2014 im Maßstab 1:5000 maßgebend.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Schwäbisch Hall, den

Hermann-Josef Pelgrim
Oberbürgermeister